

**Medienmitteilung 15. März 2019**

BUCHPREMIERE

## **Eveline Hasler liest aus «Tochter des Geldes. Mentona Moser – die reichste Revolutionärin Europas»**

Sonntag 24. März 2019 11:00  
ZENTRUM PAUL KLEE, BERN

Moderation: Luzia Stettler, SRF-Literaturredaktorin

Eveline Hasler ist ohne Frage eine Grösse der Schweizer Literaturszene. Am 24. März 2019 feiert sie im Zentrum Paul Klee die Buchpremiere ihres jüngsten Romans. Ihrer Vorliebe für visionäre historische Figuren, insbesondere für weibliche, geht sie auch in ihrem aktuellen Werk nach und holt damit eine wichtige politische Frauenfigur der Schweiz wieder ins Rampenlicht, von der man kaum glauben kann, dass sie in Vergessenheit geriet.



Eveline Hasler © Ayse Yavas

Eine gerechtere Welt – dafür stand sie ein: Mentona Moser. Hineingeboren in eine der reichsten Familien Europas, findet Mentona Moser ihre Berufung in der Arbeit für die sozial Schwächeren, wird Gründungsmitglied der Kommunistischen Partei der Schweiz, kämpft als Geheimagentin gegen den Aufstieg der Nationalsozialisten – und wird später vergessen. Eveline Hasler hörte in der DDR der 80er-Jahre zum ersten Mal von der mutigen Revolutionärin, die die europäische Welt des 20. Jahrhunderts mitprägte. Die Autorin spürt in ihrem neusten Werk dieser aussergewöhnlichen Kämpferin und frühen Feministin nach und zeichnet ein fesselndes und eindringliches Portrait einer unbeugsamen Frau.

Eveline Hasler hat sich mit der Aufarbeitung brisanter historischer Stoffe und weiblicher Biografien mehr als etabliert. Neben zahlreicher Preise wurde ihr 2012 die Ehrendoktorwürde der Universität Bern verliehen.

### **Musikalische Begleitung**

John Wolf Brennan und Tony Majdalani

### **Kontakt**

Maria-Teresa Cano

Leiterin Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit Kunstmuseum Bern – Zentrum Paul Klee

Leiterin Literaturprogramm: [press@zpk.org](mailto:press@zpk.org), T +41 (0)31 328 09 44